



ZWISCHENBERICHT

REGIONALES NETZWERK DER NATURWISSENSCHAFTEN FÜR OÖ



ZWISCHENBERICHT

REGIONALES NETZWERK DEUTSCH FÜR OÖ

Pädagogische Hochschule OÖ

Linz, Februar 2012

ZWISCHENBERICHT

REGIONALES NETZWERK DER NATURWISSENSCHAFTEN FÜR OÖ



Erstellt von Elisabeth Wiesinger

Inhaltsverzeichnis

1	ABSTRACT.....	- 2 -
2	DAS LABORNETZWERK ZUKUNFT.....	- 2 -
3	DIE MINIOLYMPIADEN.....	- 3 -
4	DER YOUNG SCIENTIST AWARD.....	- 3 -
5	YOUNG PHYSICS SCIENTIST, YOUNG POLYMER SCIENTIST.....	- 4 -
6	AKTIVITÄTENBERICHT VOM FACHDIDAKTIKZENTRUM NATURWISSENSCHAFTEN OÖ.....	- 5 -

1. ABSTRACT

Geprägt vom großen Erfolg bei der Experimentale 2011 liegt in diesem Schuljahr 2011/12 der Schwerpunkt darauf, die laufenden Projekte zu verbessern und weiter zu bewerben. Dazu gehören vor allem, wie schon in den letzten Jahren, die Initiative Labornetzwerk Zukunft, die Physik Miniolympiade, die Mathematik Miniolympiade, der Young Scientist Award, der Young Polymer Scientist und der Young Physics Scientist.

Darüberhinaus wurde die Homepage des Naturwissenschaftlichen Netzwerks Oberösterreichs www.nawi4you.at überarbeitet, um die Benutzerfreundlichkeit der Anmeldesysteme und den Informationsgehalt über laufende Projekte zu verbessern.

2. DAS LABORNETZWERK ZUKUNFT

Im Zuge der neuen Homepage wurde das Anmeldesystem überarbeitet. Die LehrerInnen können sich nun auf der Homepage einmalig registrieren und dann über ihren Account die Angebote für die Schulen veröffentlichen. Sie können jederzeit ihre Projektangebote aufrufen, ändern, sowie die Projektberichte uploaden.

Auf der Homepage sind unter der Rubrik Labornetzwerk Zukunft alle Angebote übersichtlich geordnet. Interessierte LehrerInnen aus Volks- oder Hauptschulen bzw. auch KindergartenpädagogInnen können ein Angebot heraussuchen und direkt mit den Anbietern Kontakt aufnehmen.

Nach Abhaltung der Projekte und dem Upload des Projektberichts wird eine Honorarnote an die Pädagogische Hochschule geschickt, wodurch die Abrechnung gewährleistet wird.

Auch ein neues Logo wurde für das Labornetzwerk Zukunft kreiert:



3. DIE MINIOLYMPIADEN

voestalpine Die Physik Miniolympiade

Die Physik Miniolympiade wird heuer wieder in bewährter Form stattfinden. Am 16.4.2012 wird wieder über physikalische Problemstellungen getüftelt und experimentiert. Die Olympioniken mussten durch eigenes Experimentieren Probleme lösen, Videoexperimente interpretieren und theoretische Fragen beantworten.

voestalpine Die Mathematik Miniolympiade

Aus allen 4. Klassen der oö AHS werden von den MathematiklehrerInnen die besten Nachwuchs-MathematikerInnen aus den 4. Klassen nominiert. Pro 4. Klasse einer AHS kann eine SchülerIn teilnehmen. Stattfinden wird die Mathematik Miniolympiade 27.03.2012

Die Prämierungen der Miniolympiaden erfolgt im Rahmen des **Young Scientist Awards** am 30.5.2012 an der **Johannes Kepler Universität in Linz**.

4. DER YOUNG SCIENTIST AWARD

Beim Young Scientist Award werden alle jene SchülerInnen, die bei einem Wettbewerb mit naturwissenschaftlichem Inhalt in Oberösterreich einen der ersten drei Plätze belegt haben oder eine hervorragende naturwissenschaftliche Arbeit verfasst haben mit ihren betreuenden Lehrer/innen vor den Vorhang geholt und geehrt.

Dies soll dazu beitragen, die Leistungen der SchülerInnen mit ihren LehrerInnen in den Naturwissenschaften in den öö Schulen den Medien und der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Young Scientist Awards wurden zum ersten Mal im Jahr der Naturwissenschaften im Juni 2009 vergeben. Prämiert werden jene SchülerInnen, die einen der ersten drei Plätze bei folgenden Wettbewerben belegt haben:

- Mathematik-Mini-Olympiade (Sekundarstufe I AHS) und Mathematik-Olympiade (Sekundarstufe II)
- voestalpine-Physik-Mini-Olympiade (Sekundarstufe I AHS) und Physik-Olympiade (Sekundarstufe II)
- Chemie-Olympiade (Sekundarstufe II)
- Modellierwettbewerb Geometrisch Zeichnen (Sekundarstufe I) und Darstellende Geometrie (Sekundarstufe II)

Die SchülerInnen erhielten als besondere Anerkennung eine Urkunde und eine Armbanduhr mit dem anlässlich des Jahres der Naturwissenschaften gestalteten Logos.

Seit dem Schuljahr 2010/11 erfolgt die Verleihung der Awards gemeinsam mit der Verleihung der "Dr. Hans Riegel-Fachpreise" der Privatstiftung Kaiserschild für die besten mathematisch-naturwissenschaftlicher Fachbereichsarbeiten öö MaturantInnen in Zusammenarbeit mit der Johannes Kepler Universität.

Der Young Scientist Award und die Dr. Hans Riegel-Fachpreise werden am 30.05.2012 ab 17:00h an der Johannes Kepler Universität verliehen.

5. YOUNG PHYSICS SCIENTIST, YOUNG POLYMER SCIENTIST

Am 13.01.2012 fand die Auftaktveranstaltung für den Young Polymer Scientist an der Johannes Kepler Universität statt. Das Angebot richtet sich an SchülerInnen mit Interesse für Naturwissenschaften und Technik in der 7. Schulstufe und beinhaltet folgende Programmpunkte:

- Vorlesung: Synthese und Charakterisierung von Polymeren
- Praktischer Teil mit Laborversuchen

- Ganztägige Exkursion
- Praktikum in der Industrie in den Sommerferien
- Abschluss-Symposium

6. AKTIVITÄTENBERICHT VOM FACHDIDAKTIKZENTRUM NATURWISSENSCHAFTEN OÖ



von Kurt Haim

Das Fachdidaktikzentrum der Naturwissenschaften hat auch für das Schuljahr 2011/12 einen Schwerpunkt in Richtung kompetenzorientiertes Experimentieren und Unterrichten gesetzt. In fast all unseren Aktivitäten hat diese Thematik eine zentrale Stellung.

Über die selbst entwickelte **KOPEX und KLEX-Methode** können auf experimenteller Weise die wichtigsten Kompetenzen den SchülerInnen vermittelt werden. Diese Methode wurde schon bei etlichen Fortbildungsveranstaltungen vorgestellt und stieß auf sehr großes Interesse. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, auch im laufenden Schuljahr eine Fülle von Experimenten zu entwickeln um diese dann der Lehrerschaft ab Wintersemester 11/12 zur Verfügung stellen zu können. Der Kontakt zu den KollegInnen und Kollegen erfolgt einerseits über Fortbildungsseminare (siehe Fokus Naturwissenschaft), über Ausbildungsseminare (siehe Unterrichtspraktikum) sowie über schulinterne Fortbildungsveranstaltungen ab September 2012.

Einen weiteren Aufgabenbereich sehen wir in der Zusammenarbeit mit dem regionalen Netzwerk der Naturwissenschaften um die Vernetzung aller LehrerInnen der naturwissenschaftlichen Fächer zu verbessern. Aus diesem Grund finden regelmäßige Netzwerktreffen statt, an denen Mitarbeiter des FDZ's teilnehmen und an der Initiierung, Planung, Umsetzung etlicher Projekte beteiligt sind.

Aktivitäten im Bereich der Fortbildung

1) ECHA-Seminar für Lehrer der Sekundarstufe I und II

Titel: „Methoden und Modelle zur Förderung kreativer Problemlösekompetenz“

Ort: PH OÖ

Datum: 30. Sept. 2011

Referent: Kurt Haim

Teilnehmer: 15

Inhalt: In diesem Vortrag wurde die selbst entwickelte FOKUS-kreativ-Methode vorgestellt, mit denen die Förderung divergenter Denkstrategien gelingen kann. Weiters wurde auch auf die Bedeutung und den Stellenwert von Kreativität im naturwissenschaftlichen Unterricht hingewiesen.

2) Seminare mit Workshops an der PH-OÖ für AHS, APS und BHS

Titel: „Fokus Naturwissenschaft – Kompetenzorientiertes Experimentieren“

Ort: PH- OÖ

Teilnehmer: Gesamt ca. 150 aus AHS / APS und BHS

Biologiegruppe: Dr. Otto Lang & Mag. Manfred Weigerstorfer

Fokus-BU-1: Biologie in Lebensmitteln (HT)	5. 12.2011
Fokus-BU-2 (HT): Gesteine einmal anders (Wh.)	23. 01. 2012

Chemiegruppe: Dr. Kurt Haim & Mag. Ulrike Weberndorfer

Fokus-CH-2: Weinseminar	12.12.11
-------------------------	----------

Fokus NAWI CH 1 - Kreatives lösungsorientiertes Experimentieren zur Förderung exp. Kompetenz	7. Nov.2011 9:00 – 16:30 (8E)
Fokus NAWI CH 3 - Problemlösung im Chemieunterricht- Methoden zum Trainieren divergenter Denkstrategien	16.01.2012 9:00 – 16:30

Physikgruppe: DI. Mag. Wolfgang Aschauer & DI. Mag. Hans Glavnik

Fokus-1	Virtuelle Experimente (Wiederholung)	12.12.2011
Fokus-2	Erstellung von Lernobjekten und Aufbereitung nach SCORM- und IMS-Standard	5.3.2012

Inhalte: Das Fachdidaktikzentrum der Naturwissenschaften OÖ lädt zu mehreren Nachmittagen für Lehrerinnen und Lehrer der Fächer Biologie, Chemie und Physik ein. Es werden Methoden und Experimente vorgestellt mit denen wichtige Kompetenzen beschrieben, vermittelt und überprüft werden können. Die Palette reicht vom Lehrereperiment über Handversuche für die ganze Klasse bis zu komplexeren Themen für ein Wahlpflichtfach. Am Ende jedes Treffens wird es Gelegenheit für Diskussion und Erfahrungsaustausch zw. den Lehrerinnen und Lehrern geben.

3) Ö1-Beiträgen für den Unterricht in Zusammenarbeit mit PH-Wien und Ö1

Titel: „*Ö1 macht Schule*“

Datum: seit Dezember 2009

Verantwortliche: Ulrike Weberndorfer

Inhalt: Ausgestrahlte Radio-Kolleg-Hörbeiträge von Ö1 werden von Mitarbeitern des FDZ OÖ für den Unterricht aufgearbeitet. Ziel ist das Trainieren und Sensibilisieren für das Hörverständnis im naturwissenschaftlichen Bereich. Es werden Tafelbilder entwickelt, Fragen für Schüler formuliert und Aktivitäten für die LehrerInnen vorgestellt. Alle Inhalte stehen seit dem Sommersemester 2010 in der Ö1-Homepage und sind via Internet für alle LehrerInnen verfügbar.

4) Seminarreihe zur Förderung kreativer Denkstrategien

Referenten: Kurt Haim & Ulrike Kempter

Datum: 4. November 2011; 25. November 2011

06. Dezember 2011; 24. Jänner 2012

Teilnehmer: 15 aus AHS / APS

Ziel dieser 4-moduligen Seminarreihe ist das Sensibilisieren für divergente Denkstrategien und die wesentlichen Elemente des kreativen Prozesses. Anhand spezieller Techniken wird gezeigt, wie das kreative Potential von SchülerInnen geweckt und gefördert werden kann. Modelle für das Erkennen und Bewerten von Kreativität werden präsentiert und diskutiert. Es wechseln theoretische Inputs mit Trainingsphasen und Vorschlägen zur Implementierung in den Unterricht. Inhalte des 1. Moduls: Sichtbarmachen typischer kreativer Persönlichkeitsmerkmale und unterschiedlicher Denkstile, Sensibilisierung auf Fehlerkultur und „kritische Achtsamkeit“

In den drei weiteren Modulen geht es um das Trainieren von Assoziations- und Memorierungstechniken, Erlernen der Analogiebildung, Trainieren von Agilität durch verschiedene Konzentrations- und Meditationsübungen, spezielle Kreativitätstechniken zur Förderung des kreativen Prozesses im Unterricht, Ansätze zur Bewertung kreativer Prozesse durch Selbst- und Fremdeinschätzung

5) Aufbau einer Forscherwerkstatt zur Betreuung hochbegabter SchülerInnen der Sek. I

Titel: *„Kreatives und lösungsorientiertes Experimentieren mit KLEx-Experimenten“*

Datum: Schuljahr 2011 / 12

Teilnehmer: 12 Jugendliche der 8. Schulstufe

Referent: Kurt Haim

Wolfgang Aschauer

Inhalt: Der Kurs richtet sich an 12 Jugendlichen, die Interesse am kreativen lösungsorientierten Experimentieren haben. In diesem Kurs, der an 6 Nachmittagen abgehalten wird, werden die Schüler/innen von Studenten der Ausbildung videographiert und analysiert.

Aktivitäten in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk der Naturwissenschaften

6) „Vorstellung von KOPEX und KLEx 7. Koordinatorentreffen des Nawi Netzwerk BHS OÖ

Datum: 14. – 16.- Dezember 2011

Leitung: HR Dir. Mag. Rudolf Mayrhofer

Ort: Windischgarsten

Referenten: Manfred Weigerstorfer / Otto Lang / Kurt Haim

Bei dieser Zusammenkunft, wo sich aller Koordinator/innen der BMHS einmal im Jahr treffen, wurden in einem Kurzvortrag die Eckpfeiler der Methoden vorgestellt und in drei Workshops (BU/CH/PH) experimentell umgesetzt.

Aktivitäten im Bereich der Ausbildung
--

7) Kompetenzorientiertes Experimentieren für Unterrichtspraktikanten der Fächer Biologie, Chemie und Physik

Datum: Nov. 2011 für Physik

Referent: Wolfgang Aschauer

Datum: 13. Dez. 2011 für Chemie

Referent: Kurt Haim

Datum: 16.01.2012 für Biologie

Referent: Manfred Weigerstorfer

Inhalte: Es wurden fachspezifische didaktische Ansätze für das kompetenzorientierte Experimentieren im Unterricht vorgestellt und anhand exemplarischer Beispiele erprobt.

Geplante Aktivitäten für das Sommersemester 2012

- 8) Schilfveranstaltungen mit ARGES der naturwissenschaftlichen Fächern**
- 9) Seminare zum Thema kompetenzorientiertes Experimentieren**
- 10) Entwicklung einer Experimentiersammlung für AHS & BHS mit Schwerpunkt standardrelevanter Kompetenzen**
- 11) Schulfreihe zur Erstellung von Fragen für die Reife- und Diplomprüfung aus Naturwissenschaften an den österr. Handelsakademien**
Verantwortlich: Otto Lang

ZWISCHENBERICHT

REGIONALES NETZWERK DEUTSCH FÜR OÖ

Erstellt von Thomas Riedl



Inhaltsverzeichnis

1. Abstract	Seite 12
2. Die Steuergruppe des Regionalen Netzwerks Deutsch für OÖ.....	Seite 12
3. Die Arbeitsschwerpunkte im WS 2011/2012	Seite 12
3.1. Planung und Vorbereitung von Veranstaltungen.....	Seite 13
3.1.1. Thema Naturwissenschaften in der modernen Literatur.....	Seite 13
3.1.2. Veranstaltung zur Arbeit mit Sachtexten.....	Seite 14
4. Interne Arbeiten	Seite 15
5. Sitzungen des RN Deutsch für OÖ.....	Seite 15
Anhang	Seite 16

1. ABSTRACT

Im folgenden Bericht werden die Aktivitäten im Wintersemester 2011 aufgelistet und erläutert. Schwerpunkt war vor allem die Planung der Großveranstaltungen im SS. Eine Veranstaltung betraf das neue Thema „Literatur und Naturwissenschaften“ und die zweite beschäftigt sich mit der Analyse von Sachtexten. Schließlich wird noch die Zusammenarbeit im RN OÖ und die Positionierung des Faches Deutsch thematisiert.

2. STEUERGRUPPE

Die Steuergruppe setzt sich laut Vereinbarung aus Mitarbeiter/innen der beiden PH und des LSR, Abt. APS und AHS zusammen, die die Arbeit koordiniert.

Da die WE der Koordinatorin des RN Deutsch für OÖ, Annemarie Tischberger vom LSR in diesem Schuljahr nicht mehr zur Verfügung standen, musste das RN Netzwerk mit weniger Werteinheiten auskommen.

Dementsprechend mussten die Aufgaben im RN neu verteilt und die Arbeit insgesamt reduziert werden.

Die Mitglieder der Steuergruppe des RN Deutsch für OÖ:

- HOL Annemarie Tischberger (Musikhauptschule Freistadt): LAG-Leiterin für Deutsch APS, Koordinatorin des RN Deutsch für OÖ *, teilweise erkrankt im WS 2011/2012
- Mag. Thomas Riedl, M.A. (Stiftsgymnasium Kremsmünster): ARGE-Leiter für Deutsch AHS
- Dipl. Päd. Wolfgang Wurzinger (HS 18 Linz): PH OÖ

3. DIE ARBEITSSCHWERPUNKTE IM WS 2011/12

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Arbeit in diesem Semester:

- die neue Aufgabenverteilung mit geringerer Zahl an Werteinheiten
- die Fortführung und Weiterarbeit am Themenschwerpunkt „Schreiben“, Einbeziehung des Schwerpunktes „Lesen“.
- Kooperation der Zusammenarbeit mit dem Nawi-Netzwerk, Vorbereitung der Großveranstaltung zum Thema Naturwissenschaften in der Literatur.
- Beratung von Lehrkräften (Fortbildungen, Projekte)
- Vorgespräche für eine Errichtung eines Regionalen Fachdidaktikzentrums
- die zukünftige Koordination des neuen RN Deutsch und die Rolle innerhalb des RN OÖ.

Wichtig war der Steuergruppe dabei vor allem, die Idee des Netzwerks und das RN Deutsch im Bundesland OÖ stärker bekannt zu machen.

3.1 Planung und Vorbereitung von Veranstaltungen

3.1.1 Thema Naturwissenschaften in der modernen Literatur:

Auf der Suche nach möglichen Kooperationsgebieten mit dem Nawi-Netzwerk ergaben sich bei einer Sitzung im letzten Jahr verschiedene Ideen.

Eine davon haben wir aufgegriffen und in Form einer Veranstaltung umgesetzt. Geplant ist ein Seminar über moderne deutschsprachige Literatur, die naturwissenschaftliche Themen behandelt. Nach einer detaillierten Vorstellung von drei Autoren mit wichtigen Werken zu diesem Thema geht es am Nachmittag in einem Workshop darum, Anknüpfungspunkte für den Unterricht in Mathematik bzw. anderen naturwissenschaftlichen Fächern zu finden und hier fächerübergreifende Projekte zu initiieren.

*13. März 2012, **AEC, Ars Electronica Center, Linz***

09.30 - 17.00

Veranstalter: IMST – Regionales Netzwerk Deutsch Oberösterreich und PH Oberösterreich in Kooperation mit dem Nawi-Netzwerk

*Ort: **AEC, Ars Electronica Center, Linz***

<p style="text-align: center;">Die Naturwissenschaften als Thema in der modernen deutschsprachigen Literatur</p>

<p style="text-align: center;">Daniel Kehlmann, Juli Zeh und Hans Magnus Enzensberger</p>

Anmeldeschluss: 18. Februar 2012

Wir leben in einem Kosmos aus vielen Welten. Sie werden oft – und eigentlich unzulässig - auf zwei reduziert: hier die Natur-, dort die Geisteswissenschaften. Beide sind wiederum Sammelbegriffe, die sehr Unterschiedliches beinhalten. Diese verschiedenen Welten sind ziemlich autonom und können gut existieren, ohne einander wahrzunehmen oder zu beeinflussen.

Besonders die Literaturwissenschaft scheint sich mit ihren Fragestellungen in maximaler Entfernung zu den Problemen zu befinden, die Physiker, Chemiker oder Biologen beschäftigen.

Dass sich bei dem geplanten Seminar dennoch ausgerechnet ein Literaturwissenschaftler auf die andere Seite des Zauns begibt, mag heikel anmuten und den Dilettantismusverdacht auf sich ziehen. Doch wer in seinem Fachgebiet gefestigt ist, darf auch einmal etwas Dilettantismus riskieren.

Deshalb laden wir alle Naturwissenschaftler ein, am Nachmittag im Workshopteil das Ihre zu einer Vernetzung der beiden Fachgebiete beizutragen. Die Aufgabe dabei soll sein, die in den vorgestellten Büchern angesprochenen Fragestellungen für den jeweiligen Unterricht (BU, M, Ch, PH) aufzubereiten.

Programm:

09.30	Begrüßung
09.35 – 13.00	Univ. Prof. Dr. Wolfgang Riedel : Die Naturwissenschaften als Thema in der modernen deutschsprachigen Literatur Daniel Kehlmann, Juli Zeh und Hans Magnus Enzensberger
13.00 – 14.00	Mittagspause
14.00-15.00	Erarbeitung relevanter Themen für den vernetzten Unterricht im gemeinsamen Gespräch
15.15-16.30	Workshopteil in Gruppen – Ergebnisse werden digital gesammelt
16.30-17.00	Plenum, Kurzpräsentation

3.1.2 Veranstaltung zur Arbeit mit Sachtexten

*Für die zweite Veranstaltung konnten mit **Dipl. Päd. Claudia Jachs** **Dipl. Päd. Hermann Pitzer**, zwei namhafte Referenten gewonnen werden. Sie bieten folgende Veranstaltung an:*

„Zur Sache ...“ mit Sachtexten im Unterricht arbeiten

22. März 2012 9.00 - 16.30Uhr

Ort: BUCH.ZEIT WELS (<http://www.buchzeit.at>)

Referenten: Dipl. Päd. Claudia Jachs Dipl. Päd. Hermann Pitzer

Anmeldung: PH OÖ Veranstaltungsnummer: PH-Online 23F12S 0072

Anmeldeschluss: 18. Februar 2012

Die Arbeit mit Sachtexten

- ❖ Methoden kennen lernen

- ❖ Kompetenzen anwenden
- ❖ Durch Texte navigieren
- ❖ Wissen erwerben
- ❖ Zusammenhänge herstellen

Programm:

9.00 – 12.00 Workshop mit Hermann Pitzer

12.00 – 13.30 Mittagspause

13.30 – 16.30 Workshop mit Claudia Jachs

Für beide Veranstaltungen gibt es schon eine Reihe von Anfragen.

4. INTERNE ARBEITEN

Intern gab es wieder eine Anzahl von Beratungen und Vorgesprächen mit verschiedenen möglichen Partnern, wie ein künftiges Regionales Fachdidaktikzentrum Deutsch aussehen könnte und mit welchen Ressourcen es ausgestattet sein müsste. Allerdings erschwert die momentane Unsicherheit im Hinblick auf die Entwicklung der PHs zur Lehreraus- und Fortbildung verbindliche Vereinbarungen.

Finanzen: Durch die Veränderung in der Struktur des regionalen Netzwerk Deutsch Oberösterreich und Zusammenfügung mit dem Nawi-Netzwerk Oberösterreich sind unsere Finanzen entscheidend gekürzt worden. Das schränkt unsere Möglichkeiten natürlich sehr ein.

In diesem Arbeitsjahr stehen uns leider zum jetzigen Zeitpunkt nur unsere noch nicht völlig aufgebrauchten Reserven des letzten Jahres zur Verfügung. Für dieses Arbeitsjahr haben wir überhaupt noch keine Überweisung erhalten. Das erschwert unsere Planung über unsere für März geplanten Veranstaltungen hinaus ungemein. Die Zusammenarbeit mit dem Nawi-Netzwerk ermöglicht uns zumindest ein tolles Ambiente im AEC für unsere geplante Großveranstaltung am 13. März, wofür wir recht dankbar sind.

5. SITZUNGEN

Die Steuergruppe traf sich in diesem Semester nur zu wenigen Sitzungen, da über weite Strecken die Hauptlast der Arbeit auf Wolfgang Wurzinger und Thomas Riedl lag und sich hier regelmäßige Telefonkonferenzen und E-Mail-Verkehr als überaus zweckmäßig erwiesen.

zu folgenden Sitzungen:

12. 09. 2011 Linz-Leonding,

25.10. 2011 Besuch des Vernetzungstreffens in Spital am Pyhrn

10.11. 2011 Linz-Leonding

19. 01. 2012 IMST Besprechung Salzburg, anschließend an Standards-Tagung

6. ANHANG

Aussendung zu den kommenden Veranstaltungen

Mag. Thomas Riedl, M. A.
Regionales Netzwerk Deutsch für OÖ
PH OÖ
Kaplanhofstr. 40
4020 Linz
t.riedl@eduhi.at



Linz, im Oktober 2011

Sehr geehrte Frau Direktorin! Sehr geehrter Herr Direktor!

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Mit den beigelegten Ankündigungen möchten wir Sie auf die Veranstaltungen des **Regionalen Netzwerks Deutsch für OÖ** im Schuljahr 2011/2012 aufmerksam machen.

Hauptanliegen des Netzwerkes ist es, durch die angebotenen Fortbildungsveranstaltungen die Qualität und Attraktivität des Deutschunterrichts in der Sekundarstufe 1 und 2 zu steigern.

Das **Regionale Netzwerk Deutsch für OÖ** bietet noch weitere Unterstützungsmöglichkeiten:

- Organisation von Erfahrungsaustausch (jährlicher Netzwerktag, Netzwerktreffen)
- Förderung von Kleinprojekten durch Beratung und finanzielle Unterstützung
- Hilfestellung bei der Verfassung von Projektanträgen

Über Ihre **Anmeldungen** zu den Fortbildungsveranstaltungen und **Projektanträge** würden wir uns sehr freuen.

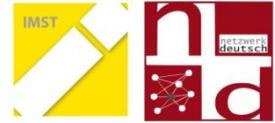
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Folder.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Riedl

Wolfgang Wurzinger

für die Steuergruppe des RN OÖ



Das Regionale IMST Netzwerk Deutsch und die PH Linz/PH Oberösterreich laden zu folgender Veranstaltung ein:

Die Naturwissenschaften als Thema in der modernen deutschsprachigen Literatur

Daniel Kehlmann, Juli Zeh und Hans Magnus Enzensberger

13. März 2012 9.30 - 17.00

Ort: AEC, Ars Electronica Center, Linz (<http://www.aec.at>)

Referenten: Univ. Prof. Dr. Wolfgang Riedel Uni Würzburg

Workhop: Mag. Thomas Riedl

Veranstaltungsnummer: PH-Online 23F12SO073

Anmeldeschluss: 18. Februar 2012

Wir leben in einem Kosmos aus vielen Welten. Sie werden oft – und eigentlich unzulässig - auf zwei reduziert: hier die Natur-, dort die Geisteswissenschaften. Beide sind wiederum Sammelbegriffe, die sehr Unterschiedliches beinhalten. Diese verschiedenen Welten sind ziemlich autonom und können gut existieren, ohne einander wahrzunehmen oder zu beeinflussen.

Besonders die Literaturwissenschaft scheint sich mit ihren Fragestellungen in maximaler Entfernung zu den Problemen zu befinden, die Physiker, Chemiker oder Biologen beschäftigen.

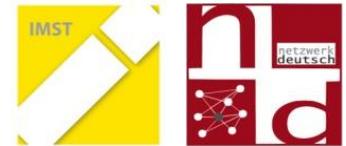
Dass sich bei dem geplanten Seminar dennoch ausgerechnet ein Literaturwissenschaftler auf die andere Seite des Zauns begibt, mag heikel anmuten und den Dilettantismusverdacht auf sich ziehen. Doch wer in seinem Fachgebiet gefestigt ist, darf auch einmal etwas Dilettantismus riskieren.

Deshalb laden wir alle Naturwissenschaftler ein, am Nachmittag im Workshopteil das Ihre zu einer Vernetzung der beiden Fachgebiete beizutragen. Die Aufgabe dabei soll sein, die in den vorgestellten Büchern angesprochenen Fragestellungen für den jeweiligen Unterricht (BU, M, Ch, PH) aufzubereiten.

Programm:

- 09.30 Begrüßung
- 09.35 – 13.00 **Univ. Prof. Dr. Wolfgang Riedel : Die Naturwissenschaften als Thema in der modernen deutschsprachigen Literatur**
Daniel Kehlmann, Juli Zeh und Hans Magnus Enzensberger
- 13.00 – 14.00 Mittagspause
- 14.00-15.00 Erarbeitung relevanter Themen für den vernetzten Unterricht im gemeinsamen Gespräch
- 15.15-16.30 Workshopteil in Gruppen – Ergebnisse werden digital gesammelt
- 16.30-17.00 Plenum, Kurzpräsentation

IMST – Regionales Netzwerk Deutsch Oberösterreich



Das Regionale IMST Netzwerk Deutsch lädt in Zusammenarbeit mit PH Linz/PH Oberösterreich zu folgender Veranstaltung ein:

„Zur Sache ...“

mit Sachtexten im Unterricht arbeiten

22. März 2012 9.00 - 16.30 Uhr

Ort: BUCH.ZEIT WELS

Veranstaltungsnummer: PH-Online 23F12S 0072

Anmeldeschluss: 18. Februar 2012

Beschränkte Teilnehmerzahl: 25 Personen

Die Arbeit mit Sachtexten

- ❖ Methoden kennen lernen
- ❖ Kompetenzen anwenden
- ❖ Durch Texte navigieren
- ❖ Wissen erwerben
- ❖ Zusammenhänge herstellen

Programm:

9.00 – 12.00 Workshop mit Hermann Pitzer

12.00 – 13.30 Mittagspause

13.30 – 16.30 Workshop mit Claudia Jachs